

Fraktion DIE LINKE	24.08.2020
An: Frau Bürgermeisterin Sonja Leidemann	ggf . Nummer 004/2020
<input checked="" type="checkbox"/> Antrag gemäß § 9 Geschäftsordnung (Änderungsantrag) <input checked="" type="checkbox"/> Vorschlag zur Tagesordnung (§ 48 GO iVm § 2 Geschäftsordnung) zur Beratung im: HFA 24.8.2020 und Rat 31.8.2020 <input type="checkbox"/> Anfrage (§ 10 Geschäftsordnung) zur Stellungnahme	nachrichtlich <input checked="" type="checkbox"/> Bürgermeisterin <input type="checkbox"/> Ausschussvorsitzender <input checked="" type="checkbox"/> SPD-Fraktion <input checked="" type="checkbox"/> CDU-Fraktion <input checked="" type="checkbox"/> Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen <input checked="" type="checkbox"/> Fraktion bürgerforum <input checked="" type="checkbox"/> Fraktion DIE LINKE. <input checked="" type="checkbox"/> FDP-Fraktion <input checked="" type="checkbox"/> Fraktion WBG <input checked="" type="checkbox"/> Die Piraten <input type="checkbox"/> WITTEN DIREKT <input checked="" type="checkbox"/> fraktionslose Ratsmitglieder

Betreff

Änderungsantrag LINKE zu HFA: TOP Ö35 und Rat: TOP Ö34: Neues Innenstadtkonzept
Antrag der Fraktion DIE LINKE.: Grüne Oase Kornmarkt statt Zubau des Platzes

Inhalt (bei Anträgen gemäß § 47 Abs. 1 oder § 48 Abs. 1 letzter Satz GO ist auch die Dringlichkeit zu begründen)

Sehr geehrte Frau Leidemann,

sehr geehrte Damen und Herren,

die Fraktion DIE LINKE. stellt folgenden Änderungsantrag zu HFA: TOP Ö35 und Rat: TOP Ö34:

Die Pläne und Schritte zur Bebauung des Kornmarkts werden unverzüglich eingestellt. Stattdessen wird ein Konzept umgesetzt, welches aus folgenden Elementen besteht:

- Anlage einer Grünfläche mit Bäumen und Sträuchern. Dazu können auch Blumenrabatten ähnlich wie im Lutherpark hinzugefügt werden.
- Aufstellung zahlreicher wetterfester Bänke
- Es wird durch die Anlage von Kinderspielmöglichkeiten auch das Konzept eines generationenübergreifenden Parks verfolgt. Alte, junge und ganz junge Wittener*innen können sich somit im Stadtzentrum an einem entspannenden Ort treffen.
- Der Sackträgerbrunnen wird wieder am Kornmarkt aufgestellt
- Am Rand des Areals sollen Fahrradständer für Radtouristen aufgestellt werden.
- Gegebenenfalls könnte in das leer stehende Reisebürogebäude auf dem Kornmarkt ein Integrationsbetrieb mit einem kleinen Cafe einziehen.
- Auf eine Flächenversiegelung wird soweit wie möglich verzichtet. Auf eine weitere Bebauung wird verzichtet.

Begründung:

Die vorgesehene Bebauung des Kornmarkts steht den Interessen der Wittener Bevölkerung diametral entgegen.

Bereits bei der Vorstellung von vier Planungsvarianten im Rahmen der früheren Planungen ist deutlich geworden, dass sich die Wittener Bevölkerung eine höhere Aufenthaltsqualität in der Innenstadt wünscht, besonders durch die Schaffung von Grünflächen, Baumbestand und attraktiven Verweilmöglichkeiten. Die Bevölkerung forderte vor dem Hintergrund der öden und betongrauen Platzgestaltungen des Rathausplatzes und des Berliner Platzes eine „grüne Oase“. Bereits der Entwurf der Baufrösche genügte diesem Anspruch nur unzureichend.

Nun ist der Zubau des Kornmarkts statt einer attraktiven Platzgestaltung vorgesehen. Damit geht nicht nur städtisches Eigentum an dem Grundstück verloren, der Bevölkerung wird auch ein potentieller Platz für einen attraktiven öffentlichen Raum genommen.

Die zentrale Fläche des Kornmarkts sollte stattdessen zur Belebung der oberen Bahnhofstraße und der Johannisstraße beitragen. Gleichzeitig sollte der Kornmarkt zur Steigerung der Aufenthaltsqualität in der Wittener Innenstadt dienen. Die Wittener Bürger*innen sollen gerne in ihre Innenstadt fahren und sich nach Einkäufen dort noch länger aufhalten oder auch ohne einzukaufen dort in entspannter Atmosphäre verweilen.

Auch für die Einwohner der Innenstadt würde der begrünte Kornmarkt eine grüne Oase in der ansonsten stark versiegelten und intensiv genutzten Innenstadt darstellen. Im Sommer würde die neue Grünfläche an heißen Tagen zur Abkühlung der überhitzten Innenstadt beitragen. Dies wäre auch ein Beitrag zur Anpassung an den Klimawandel.

Mit freundlichen Grüßen

Ulla Weiß
(Fraktionsvorsitzende DIE LINKE. im Rat der Stadt Witten)

Oliver Kalusch
(Ratsmitglied DIE LINKE. im Rat der Stadt Witten)